

Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 06.12.2022

„Diebstahl von TV-Bildschirmen am Gymnasium Links der Weser“

(Anfrage für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft))

A. Problem

Die Fraktion der CDU hat für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft folgende Anfrage an den Senat gestellt:

1. Wie viele TV-Bildschirme wurden bei Einbruchdiebstählen am Gymnasium Links der Weser in den letzten zwölf Monaten entwendet, auf welche Höhe beläuft sich der hiermit in Verbindung stehende Schaden und inwiefern besteht diesbezüglich ein Versicherungsschutz?
2. Inwiefern beabsichtigt der Senat für die entwendeten TV-Bildschirme am Gymnasium Links der Weser kurzfristig entsprechende Ersatzgeräte zu finanzieren?
3. Inwiefern erkennt der Senat nach mehrfachen Einbruchdiebstählen und Sachbeschädigungen am Gymnasium Links der Weser die Notwendigkeit dort eine Alarmanlage sowie hochwertige Schließsysteme oder andere zusätzliche Schutzmaßnahmen zu installieren und, wenn ja, zu wann soll dies umgesetzt werden?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Zu Frage 1 und 2:

Bei dem Diebstahl in den Herbstferien 2022 wurden drei Fernsehgeräte gestohlen. Diese hatten einen Wert von etwa 2000 Euro. Die Geräte waren nicht durch eine Diebstahlversicherung gedeckt. Ersatzgeräte können im Rahmen des DigitalPakts Schule aus den Mitteln für schulindividuelle Maßnahmen beschafft werden.

Zu Frage 3:

Die Senatorin für Kinder und Bildung hat für das Gymnasium Links der Weser für alle Bestandsgebäude in 2021 eine Transponderschließanlage finanziert. Diese ist überwiegend, nach Sanierungsfortschritt, bereits eingebaut.

Für Containeranlagen werden aufgrund der kurzen Standdauer aus wirtschaftlichen Gründen grundsätzlich keine Transponderschließanlagen eingebaut.

Durch die Schüler:innen des Gymnasium Links der Weser kam es in der Vergangenheit vermehrt zu erheblichen Vandalismusschäden in den WC-Anlagen der Schule. Vor diesem Hintergrund wird derzeit die Möglichkeit geprüft, ob die WC-Anlagen mit einer Transponderschließung ausgestattet werden können.

Weiterhin ist der Senatorin für Kinder und Bildung der Wunsch der Schule nach einer Einbruchmeldeanlage für die Containeranlage bekannt, da es dort in der Vergangenheit vermehrt zu Einbrüchen gekommen ist. Diese Maßnahme wird Anfang 2023 initiiert.

Für das Hauptgebäude ist nach Aussage von Immobilien Bremen (IB) im Rahmen der Sanierung eine Einbruchmeldeanlage vorgesehen.

Im Anschluss an die Sanierung des Hauptgebäudes plant Immobilien Bremen die Sanierung der Sporthalle und des Nebengebäudes. Im Rahmen dieser Planungen werden erforderliche Maßnahmen in Bezug auf das Schließsystem und eine Einbruchmeldeanlage berücksichtigt.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle/ Personalwirtschaftliche Auswirkungen/Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Genderspezifische Auswirkungen ergeben sich nicht.

E. Beteiligung / Abstimmung

Eine Beteiligung anderer Ressorts ist nicht erforderlich.

F. Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Für eine Veröffentlichung geeignet.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Kinder und Bildung vom 02.12.22 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU in der Fragestunde der Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) zu.